

Protokoll zur 144. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 24.04.2023

Teilnehmer und Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:***öffentlicher Teil***

1. Protokollarische Festlegungen
2. Empfehlungsbeschluss zur Abwägung des 2. Entwurfes zum Bebauungsplan "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal"
3. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rosengang 3, Flurstück 419/8, Gemarkung Störmthal, (Umbau und Umnutzung des südlichen Seitenflügels am Schloss Störmthal zu Ferienwohnungen)
4. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Str.40, Flurstück 1/4, Gemarkung Oberholz, (Errichtung Einfamilienhaus)
5. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Str.26, Flurstück 246/35, Gemarkung Großpösna, (Anbau an ein Einfamilienhaus)
6. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück An der Kirche 61, Flurstück 52a, Gemarkung Dreiskau, (Ausbau Dachgeschoss)
7. Empfehlungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Tankstelle Großpösna“
8. Beschluss zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Arndtstraße“ in der Fassung vom 10. Februar 2023 für das Gebiet der Stadt Markkleeberg
9. Allgemeine Informationen
10. Sonstiges

nicht öffentlicher Teil

- / -

TOP 1 Protokollarische Festlegungen

Sitzungsbeginn ist 18.30 Uhr. Die Anwesenden werden vom Bürgermeister begrüßt. Die Einladung war rechtzeitig im Ratsinformationssystem eingestellt. Der TA ist mit 8 Stimmen beschlussfähig.

Das Protokoll wird vom GR Kanthack und GR Dr. Fröhlich gegengezeichnet.

Alle Gäste wurden gebeten, sich entsprechend in die ausliegende Gästeliste einzutragen. Die Liste ist in der Anlage zum Protokoll enthalten.

Der Bürgermeister trägt eine Änderung der Tagesordnung vor. TOP 6 entfällt auf Grund der noch ausstehenden Vorlage und Beratung des betreffenden Bauantrages im Ortschaftsrat Dreiskau Muckern. Gegen den Entfall des TOP 6 gibt es keine Einwände seitens der Gemeinderäte.

TOP 2 Empfehlungsbeschluss zur Abwägung des 2. Entwurfes zum Bebauungsplan "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal"

BAL Patrick Wiederanders leitet den TOP - die Vorstellung der Ergebnisse zur Abwägung des 2. Entwurfes des BPL ein. Frau Meyer (seecon Ingenieure) trägt den Inhalt anhand der im RIS eingestellten Unterlagen vor.

Herr Wiederanders Plan ist - Fassen des Abwägungsbeschlusses im nächsten Gemeinderat danach Ende Mai, Vorstellung Erschließungsvertrag und Satzungsfassung im TA danach Ende Juni finale Beschlussfassung in Sitzung des GR

Protokoll zur 144. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 24.04.2023

Es gibt folgende Hinweise und Wortmeldungen aus dem Gremium

GR Kleinig:	Wurde an der Einleitmenge von 5 l/s – Thematik Einleitung Niederschlagswassermenge (KWL) noch etwas angepasst oder nachverhandelt?
BAL Wiederanders:	Nein, diese gedrosselte Einleitmenge ist gesetzt (KWL)
GR Keyselt:	Die gesamte Fläche waren Möhrenfelder und das Feld gegenüber des BPL ist definitiv mit Felddrainage versehen. Diese Drainage wird nach seiner Meinung nach auch auf der Fläche der geplanten Erweiterung vorhanden sein. Das muss berücksichtigt werden.
GR Kleinig	Felddrainagen funktionieren nach wie vor und müssen irgendwo versickern.
BM Strobel	Werden das als Hinweis mit aufnehmen
BAL Wiederanders	Hinweise auf die Drainagen / Entwässerungen der Fläche werden Teil der gemeindlichen Stellungnahmen (späteren Genehmigungsverfahren).
GR Vialon	Gibt es Ausgleichsmaßnahmen für das Vorhaben auf Gemeindegrund?
BAL Wiederanders	Ja, es gibt Flächen („Neues Oberholz“). Über den Erschließungsvertrag werden die Vorhabenträger finanziell am Ausgleich beteiligt, dies wird gerade ausgearbeitet.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Bürgermeister verliest die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis

7 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Enthaltungen
zugestimmt.

TOP 3 Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rosengang 3, Flurstück 419/8, Gemarkung Störmthal, (Umbau und Umnutzung des südlichen Seitenflügels am Schloss Störmthal zu Ferienwohnungen)

BAL Patrick Wiederanders stellt das Vorhaben vor und erörtert die eingestellte Beschlussvorlage

Es gibt keine weiteren Fragen, Hinweise und Meinungsäußerungen.

Dem Bauantrag wird mit dem Abstimmungsergebnis

8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen
zugestimmt.

TOP 4 Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Str.40, Flurstück 1/4, Gemarkung Oberholz, (Errichtung Einfamilienhaus)

BAL Wiederanders erläutert das Vorhaben und erörtert die eingestellten Unterlagen.

GR Kleinig Der Wärmepumpenstandort ist ausgewiesen. Warum?

BA Hanewald Da es sich um eine Luft-Wärmepumpe handelt, muss der Standort und die Schallbelastung nachgewiesen werden.

GR Vialon Es ist ein Pool eingezeichnet, wird der neu gebaut?

BA Hanewald Der Pool ist vorhanden.

Es gibt keine weiteren Fragen, Hinweise und Meinungsäußerungen.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis

8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen
zugestimmt.

Protokoll zur 144. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 24.04.2023**TOP 5 Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Str.26, Flurstück 246/35, Gemarkung Großpösna, (Anbau an ein Einfamilienhaus)**

BAL Wiederanders beschreibt den geplanten Anbau.

Es gibt keine weiteren Fragen, Hinweise und Meinungsäußerungen.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis

8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

zugestimmt.

TOP 6 (ehemals TOP 7)**Empfehlungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Tankstelle Großpösna“**

Herr Schneider (Bauamt) erläutert das Vorhaben.

Die Gemeinderäte haben Folgendes bemerkt bzw. entsprechende Hinweise gegeben bzw. Forderungen aufgestellt:

GR Vialon

Es muss im Gegensatz zur aktuellen Situation mehr Klarheit in der Verkehrsführung realisiert werden (für Radfahrer, Fußgänger, Autos etc.). Auch die Parkmöglichkeiten sind zu gering / schlecht dargestellt. Ist PV auf dem Dach möglich?

BAL Wiederanders

Frage wird an Vorhabenträgerin weitergegeben.

GR Potel

Sieht es auch als wichtig an, die Geh- und Fahrradbindung zu verbessern.

Zusammenfassung:

- Es ist nicht ersichtlich, wie am Shop-Gebäude geparkt werden kann/soll. Bei einer vorhabenbezogenen Planung sollte das aber klar sein.
- Der im südlichen Bereich dargestellte Gehweg entspricht zwar dem Bestand, sollte allerdings mindestens 2 m breit sein (näher an die Tankstelle heran), damit bei einer eventuellen späteren baulichen Verbreiterung, z. B. als Rad-/Gehweg, nicht die festgesetzte Grünfläche dagegenspricht.
- Die Flachdächer sollen eine PV-Nutzung ermöglichen und/oder als Gründächer ausgeführt werden.
- Das Schallschutzgutachten aus dem Jahr 2017 soll unter Berücksichtigung der mittlerweile zulässigen Bebauung östlich der Sepp-Versch-Strasse aktualisiert bzw. ergänzt werden.

Die Empfehlungen etc. werden durch die Verwaltung entsprechend an die Planung weitergeleitet (Entwurf).

Dem Empfehlungsbeschluss wird mit dem Abstimmungsergebnis

8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

zugestimmt.

Protokoll zur 144. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 24.04.2023**TOP 7 (ehemals TOP 8)****Beschluss zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Arndtstraße“ in der Fassung vom 10. Februar 2023 für das Gebiet der Stadt Markkleeberg**

BAL Wiederanders stellt den Satzungsentwurf anhand der im RIS eingestellten Unterlagen vor.

Es gibt keine weiteren Fragen, Hinweise und Meinungsäußerungen.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis

6 Ja Stimmen 1 Nein Stimmen 1 Enthaltungen

zugestimmt.

TOP 8 (ehemals TOP 9)**Sonstiges**

BAL P. Wiederanders erläutert

Grimmasche Straße – Info zur Beratung BM + BAL beim LASUV

- Fragestellung war: bleibt nach den ausgeführten Leitungsarbeiten die Fahrbahn-
decke so wie sie jetzt ist oder wird diese erneuert?
- In dieser Beratung formulierte die Verwaltung Fragen zur Erneuerung / Anpassung /
Umbauten etc. von Bushaltestellen, Gehweg, Radweg, Engstellen, Beleuchtung etc.
- Dem Grunde nach kam keine ablehnende Haltung des LASUV zu den vorgebrachten
Punkten – heißt: diese Sachverhalte im Rahmen der Deckenerneuerung anzufassen,
aber eine grundhafte Sanierung ist ausgeschlossen. Es wird eine Fahrbahnsanierung.

BM Strobel

- Ergebnis der Beratung zusammengefasst – es sollen alle „Maßnahmen“, die der Ge-
meinde für die nächsten 15...20 Jahre an der S38 wichtig sind, zu Papier gebracht
werden, um diese im Planungsprozess der Fahrbahnsanierung auf Umsetzbarkeit mit
zu betrachten. Es sind jedoch nur Dinge möglich, die keinen Grund für ein mögliches
Planfeststellungsverfahren liefern.

GR Vialon

- Verwaltung soll sich mit dem Thema „Wegebund“ - Arbeitsgemeinschaft sächsischer
Kommunen zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs beschäftigen.
- Für Mitgliedskommunen geht es dort u.a. um besondere Projekte zur Förderung des
Rad- und Fußverkehrs.

BM Strobel

- Hinweis wird aufgenommen, Erkundigungen eingeholt,

BAL P. Wiederanders

Deutsche Bahn – Infos zur Streckenplanung Leipzig - Chemnitz

- Es soll wieder „weitergeplant“ werden, derzeit hängt es an der ausstehenden Finan-
zierungsvereinbarung der Bahn mit Bund/Land.
- Für Großpösna ändert sich vorerst nichts weiter. Das Bauamt hatte ja eine ausführli-
che Punkteliste zu Planungsrandbedingungen und Gemeindeinteressen in der Ver-
gangen an die DB übermittelt. Diese hat nach wie vor Bestand.
- Die Verwaltung wird, wenn es nächstes Jahr mit der Planung weiter gehen soll, am
Prozess dranbleiben.

BM Strobel

- Punkte wie Zugtaktung, Haltestationen, Wegebeziehungen (Wirtschaftsweg) usw. sind
auf der Agenda und werden zeitig genug wieder kommuniziert. Es soll damit verhindert
werden, dass mit dem Beginn einer „schleichenden Planung“ seitens der DB Interes-
sen der Gemeinde verbaut/vergeben werden.
- Die Verwaltung wird sich bezüglich der gemeindlichen Forderungen beraten lassen,
um nicht finanzielle Forderung durch die DB auszulösen.

Protokoll zur 144. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 24.04.2023

BAL P. Wiederanders erläutert

Ergebnis der Begehung des Gewerbegebietes Störmthal

- Zustand der Straßen und Wege - viele Straßeneinläufe haben sich gesenkt, es gibt bauliche Mängel durch Nutzung und Baualter, hier wird genauere Erfassung erfolgen
- Thema „öffentliche Grünflächen“ im GWG: Pflege ist in Hand der Gemeinde, hier sind perspektivisch Anpassungen vorzunehmen, um Pflegeaufwendungen und Nachpflanzungen zu optimieren
- Oberflächenentwässerung – eine Analyse zu „was war geplant, wie war es gedacht, wie funktioniert es in der Realität usw.“ soll das System für die Zukunft analysieren und fit machen.
- Ordnung und Sicherheit, Sauberkeit – Themen wie übernachtendes Parken, Müll usw. müssen neu geordnet und Lösungen angedacht werden.

BM Strobel

- Für gewisse Punkte wird es neue Konzepte geben müssen, z.B. Müllbeseitigung, Grünpflege (Ordnung und Sauberkeit). Gemeinsam mit den Gewerbetreibenden sollen dazu Lösungen gefunden werden.

BM Strobel

INFO – Markierungsarbeiten

- Es werden in naher Zukunft Straßenmarkierungen (Haltelinien usw.) erneuert werden. Zusätzlich werden 30-er Zonen mit großen Markierungen auf den Zufahrtstraßen markiert.
- Eine Liste zu allen Maßnahmen gibt es bei Herrn Biedermann im Ordnungsamt.

INFO – Geschwindigkeitsmesstafel

- Eine 2. Anlage dieser Art wurde jetzt von der Gemeindeverwaltung bestellt. Diese wird vor der KITA in Störmthal aufgebaut werden (Daten der Anlage sind auswertbar).

INFO – Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

- Es fehlen nun nur noch Fuchshainer und Seifertshainer Straße in der Umrüstung. Dann ist dieses Projekt abgeschlossen.
- Ausstehend ist dann noch das Abdimmen der LED-Beleuchtung in den neuen Anlagen.

Weitere Wortmeldungen

GR Ludwig

- Konnte an der letzten GR-Sitzung nicht teilnehmen, Frage – gibt es konzeptionelle Änderungen am/um das geplante Strandgebäude

BM Strobel

- Es soll zu einem zukünftigen TA nochmal aufgeschlüsselt werden, „was war Ausgangsbasis, wie ist der aktuelle Stand der Planungs- bzw. Konzeptionsarbeiten“. Es sollen die beteiligten Akteure dazu alle dabei sein, um umfassend informieren zu können.

GR Kleinig

- Sind weitere GR-Sitzungen in den Ortsteilen geplant.

BM Strobel

- Ja, für die technische Umsetzung muss aber besseres Equipment besorgt werden. Gedanke ist über eine geförderte Anschaffung (Regionalbudget). Antragstellung ist vorgesehen. Die entsprechende Technik kann dann auch in der Kommune anderweitig genutzt werden.

Protokoll zur 144. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 24.04.2023

GR Ludwig

- Für die Straßenbeleuchtung ist jetzt nicht mehr Herr Wenzel, sondern Herr Carsten Pönicke zuständig?


BM Strobel

- Ja, Herr Pönicke arbeitet sich ein.

Die Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna endet um 20.00 Uhr.


Daniel Strobel
Bürgermeister


GR Kanthack


GR Dr. Fröhlich


Hanewald
Protokoll